

27. Juni 2015 & 1., 2., 9. und 12. Juli 2015

im Hotel Metropol (Potsdamer Str. 45)

**Der Ansager einer
Stripteasenummer
gibt nicht auf
von Bodo Kirchhoff**

www.leher-kultursommer.de



Es spielt Wolfgang Marten
Inszenierung: Erpho Bell • Bühne und Kostüme: Birgit Angele

Ein Abend mit klassischem Striptease, so wie er früher überall im Lande stattfand. Der klassische Striptease: die Kunst sich auf der Bühne so auszuziehen, als wäre kein Publikum zugegen – als fühlte sich die Akteurin unbeobachtet. Diese Kunst wird vorbereitet und begleitet durch einen Ansager, der die Bühne und das Publikum für dieses besondere Ereignis vorbereitet. Und natürlich darf die Künstlerin erst auftreten, wenn der richtige Zeitpunkt gekommen ist. So lange gehört die Bühne dem Ansager.

Das Theatersolo „Der Ansager einer Stripteasenummer gibt nicht auf“ von Bodo Kirchhoff lässt den Ansager in der Zeit des Wartens auf die Künstlerin, nicht nur über die Kunst des klassischen Striptease erzählen. Der Ansager stellt vielmehr die Frage, wie sich die Gesellschaft selbst und der Umgang mit Menschen untereinander verändert haben und weiter verändern. Und dabei geht es ums Ganze!

Das Hotel Metropol ist der ideale Spielort für dieses Theatersolo. Es hat den Charme der sechziger Jahre bewahrt. Gleichzeitig spielt sich vor der Tür des Metropols ein rasanter Wechsel und ein Wandel rund um das Rotlicht-Viertel ab.

Der Ansager einer Stripteasenummer gibt nicht auf von Bodo Kirchhoff

Premiere: 27. Juni 2015
1., 2., 9. und 12. Juli 2015
Beginn: 20.00 Uhr

im Hotel Metropol
(Potsdamer Str. 45)

Kartenpreise: 12,- €, ermäßigt 8,- €
Karten-Vorverkauf im Hotel Metropol
Reservierung im Kulturbüro Bremerhaven
telefonisch: 0471 / 30 87 861 (Anrufbeantworter)